

13. KiSS-Symposium in Düsseldorf

Vom 23. bis 25. Oktober 2020 gibt es wieder hilfreiche Tipps für den Praxisalltag.



KiSS-Orthodontics.de veranstaltet im Düsseldorfer Novotel Seestern (Niederkasseler Lohweg 179) sein 13. Symposium als Präsenzveranstaltung. Die gebotenen Abstands- und Hygieneregeln werden an allen drei Tagen eingehalten.

Die Referenten der Veranstaltung besprechen die verbindlichen Regeln und klinischen Standards anhand von Patientenbeispielen. Warum, weshalb und wieso sind diese Regelwerke in der KFO sinnvoll? Was passiert bei Nichtbeachtung? Neue Leitlinien wurden von den wissenschaftlichen Fachgesellschaften entwickelt. Wie wirken sich diese in der Kieferorthopädie auf die Röntgendiagnostik von verlagerten Zähnen aus?

Aligner – aus klinischer, technischer und wirtschaftlicher Sicht

Aligner werden medial zur Selbstbehandlung angepriesen. Der Konflikt mit dem medizinischen Standard in der Alignertechnologie eskaliert klinisch. Wo beginnen die klinischen Mindeststandards? Wann grenzt die Alignertherapie klinisch, technisch und wirtschaftlich an



Übermaß? Dieses wird je nach Zeitaufwand, Behandlungstechnik und befundbezogenen Steigerungsfaktoren von Kostenträgern bzw. Ärzten unterschiedlich ausgelegt. Die Grenzlinie zwischen Wucher und klinisch unverzichtbar wird am Einzelfall diskutiert.

Vermeidung von Streitfällen mit Erstattungsstellen

Ist die zeitaufwendige klinische Behandlung nach Verlust der ersten Molaren eine zentrale Aufgabe der KFO oder heute eher interdisziplinär zu lösen? Ein Tagungsreader und

zwei Kursskripte erleichtern die Nachvollziehbarkeit der Vorträge. Primäres Ziel ist es, neben der Einstellung einer optimalen Okklusion und Funktion den Streitfall mit Patienten, Kassen, KZV, PKV und Beihilfe zu vermeiden.

Vorkongress zum Erstattungs- und Konfliktmanagement

Die PKV- bzw. Beihilfe-Ablehnung der medizinischen Notwendigkeit und die Kürzung der Rechnungslegung sind ärgerlich. In einem ganztägigen Vorkongresskurs am Freitag (23. Oktober) wird Prof. Dr.

Dr. Robert A. W. Fuhrmann ein strukturiertes Erstattungs- und Konfliktmanagement mit Modul-Textbausteinen für GOZ-Konflikte präsentieren. Dabei werden Muster-texte für Erstattungsbriefe an die PKV/Beihilfe analysiert. Welche Formulare erlauben eine Konfliktvermeidung und einvernehmliche Erstattung? Eine frühzeitige Methode, um die Plangenehmigung zu erleichtern, ist der separate Funktionsplan. Wann und wie reagiert man mit einem Funktionsplan? Darüber hinaus werden die Risiken der Materialkostenberechnung, die gängigen Analogpositionen oder die Restriktionen beim Retainer durch die PKV/Beihilfe besprochen.

Praxisintegration von Mehr- und Zusatzleistungen

Die Rechtsgrundlage TSVG für die KFO-Zuzahlung ist seit 11. Mai 2019 gesetzlich geregelt. Die Zuzahlungsreform mit Mehr- und Zusatzleistung, Plausibilitätsprüfung, AOK-Vertrag und Konfliktaufsicht der KZVen bedeuten eine Herausforderung. In einem halbtägigen Kurs am Sonntag

(25. Oktober) wird Professor Fuhrmann die Integration von Mehr- und Zusatzleistungen in den Praxisalltag erläutern. Vorausschauende Konfliktlösung mit Modul-Textbausteinen bei der AVL-Kalkulation mit Patienten, Kasse und der KZV werden präsentiert. Einfache Formulare, die bei der Kasse, KZV, Zusatz-PKV und Gerichten einer Prüfung standhalten, sind in der Verwaltung, beim Kostenvoranschlag und der Abrechnung unverzichtbar. Wie bleibt der Eigenanteil planbar? Was tun bei Reparaturen?

Nähere Informationen sowie Anmeldung unter www.kiss-orthodontics.de

kontakt

Organisation/Anmeldung

Prof. Dr. Dr. Robert Fuhrmann
Universitätsring 15
06108 Halle (Saale)
Tel.: +49 345 557-3738
Fax: +49 345 557-3767
info@kiss-orthodontics.de
www.kiss-orthodontics.de

ANZEIGE

JETZT
NEU

ZWP

ONLINE
CME-COMMUNITY

zwp-online.info/cme-fortbildung

WEB-TUTORIALS

Wissenstransfer einfach wie nie.
Unabhängig von Ort, Zeit und Endgerät.



© Andrey Popov - stock.adobe.com

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29 · 04229 Leipzig · Deutschland
Tel.: +49 341 48474-0 · info@oemus-media.de

Das „1x1“ der erfolgreichen KFO-Rezeptionistin

Tagekurs vermittelt Grundlagen und Aufgaben.

Die Rezeption ist derjenige Ort in der Praxis, der am häufigsten frequentiert wird. Dabei ist die versierte Rezeptionistin das „Gesicht der Praxis“. Mit ihrer Empathie und ihrem Organisationstalent steuert sie den perfekten Tagesablauf der KFO-Praxis. Was die erfolgreiche KFO-Rezeptionistin ausmacht, welche Aufgaben sie erledigt und wie sie den Praxisablauf optimal organisiert, erfahren Sie im Seminar „Das 1x1 der erfolgreichen KFO-Rezeptionistin“.

Themenschwerpunkte der Fortbildung werden sein: Patientenbegrüßung und -verabschiedung, produktive Telefonate, Terminvergabe und Recall, Anamnesebogen und Patientendatenpflege, Umgang mit versäumten Terminen, Organisation der alltäglichen Abläufe, „Warteschlangen-Management“, Einlesen von Versicherungskarten, E-Mail-Korrespondenz und Postbearbeitung sowie die Umsetzung von Telematikinfrastruktur und Datenschutz.

Das Seminar findet am Mittwoch, dem 11. November 2020 (11 bis



17 Uhr), in München statt und richtet sich an alle Rezeptionistinnen, interessierte Helferinnen und (Quer-)Einsteiger an der Rezeption. Die Teilnahmegebühr beträgt 395 Euro zzgl. MwSt. Es werden sechs Fortbildungspunkte vergeben.

kontakt

KFO-Management Berlin

Lyckallee 19
14055 Berlin
Tel.: +49 30 9606-5590
Fax: +49 30 9606-5591
info@kfo-abrechnung.de
www.kfo-abrechnung.de